

Saisonbestleistung

Die BSG Duisburg an der Dahlhauser Straße chancenlos

Gegen den Reviernachbarn aus Duisburg gab es am Samstag beim letzten Heimspiel in der laufenden Bundesligasaison den erwarteten Sieg. Die grandiose Mannschaftsleistung, das Dreiband-Team um das Spitzen-Duo Horn – Frings lieferte mit 1,376 Gesamtdurchschnitt seine bislang beste Saisonleistung ab, brachte die fachkundigen Zuschauer ins Schwärmen.

Markus Dömer war bei seinem ersten Einsatz nach viermonatiger Spielsperre kaum zu halten. Ohne besondere Gegenwehr führte er gegen Carsten Rospel, der an diesem Tag neben sich zu stehen schien, bereits mit 35:20. „Uneinholbar“ wie alle glaubten. Doch dann geschieht das, was immer passiert, wenn man vergisst, den Sack zu zumachen. Der Duisburger wurde wach. Spielte in den letzten 8 Aufnahmen 20 Bälle und ließ den übermotivierten Horster verduzt auf 39 stehen. Gut, dass in der Parallelpartie Frank Eversmann gegen Roger Liere zur Höchstform auflief. Wie im Hinspiel schaffte er die Distanz von 40 in nur 28 Aufnahmen. Unterschied: während in Duisburg am Ende nur eine Punkteteilung übrig blieb, konnte sich der Horster Routinier diesmal mit 2 Punkten schmücken. Was folgte, war eine Galavorstellung des Horster Tandems. Thorsten Frings trat gegen Orhan Eroglu an, während Martin Horn vergeblich auf Eddy Merckx wartete. Der belgische Exweltmeister musste von den Duisburgern kurzfristig durch den Holländer Hermann van Daalen ersetzt werden. Bis zur 20. Aufnahme bekamen die Zuschauer Parallel-Dreiband zu sehen. Frings – Eroglu 41:17, Horn – van Daalen 42:12. Dass Martin Horn dann schon in der 24. Aufnahme die Spieldistanz von 50 erreichte, während Thorsten Frings noch weitere 7 Stöße bis zum Matchball benötigte, dokumentiert den kleinen Unterschied. Martin Horn ist bereits Weltklasse, Thorsten Frings ist auf dem besten Weg dorthin!

Durch 2 Auswärtssiege von Witten in Frankfurt und Erlangen (8:0 / 6:2) ist Horster-Eck nun mit einem Punkt Rückstand auf den 3. Tabellenplatz abgerutscht. Am letzten Spieltag (5. April, 11 Uhr) wird in Witten die Deutsche Vizemeisterschaft 2009 entschieden.

15.03.2009 Hans Ernst Bechert, Team-Manager